



FREIOPLAST-Hydro-Walzlack

WL1529M

Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wasserverdünnbare 1K-Beschichtung ■ Anwendung z.B. in der Branche Fahrzeugbau ■ Geeignet für Holzwerkstoffe 	
Technische/ Physikalische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bindemittel-Basis 	Acrylat-Styrol-Copolymer
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Farbton 	Alle gängigen Farbtöne
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Glanzgrad visuell 	
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Viskosität 	5000-8000 mPa.s/ Spindel 6 60 Umdrehungen/ Min.
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verdünnung 	demineralisiertes Wasser
	<ul style="list-style-type: none"> ■ pH-Wert 	8,7-8,9
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte theoretische Bestimmung 	1,1-1,3 g/ml
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Festkörper theoretische Bestimmung 	50-56 %
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Festkörpervolumen theoretische Bestimmung 	350-370 ml/kg
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auftragsmenge theoretisch, ohne Applikationsverlust 	160-170 g/m ² , Schichtdicke 60 µm
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bezugsfarbton der angegebenen Werte 	Farbton von WL1529MRU905
Untergrund	<ul style="list-style-type: none"> ■ Holzfaserplatte 	
Vorbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände. Um die Eignung der Lackqualitäten auf dem Untergrund sicherzustellen, sind Vorprüfungen zu empfehlen. Bei höheren Anforderungen empfehlen wir: <ul style="list-style-type: none"> - für den Korrosionsschutz - z.B. phosphatieren - für Haftung - z.B. strahlen, beizen, schleifen 	
Aufbauvorschlag	<ul style="list-style-type: none"> ■ Untergrund 	Holzfaserplatte
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Decklack 	WL1529MRU905 Trockenfilmdicke 40 µm
Mechanische Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gitterschnittprüfung DIN EN ISO 2409 	Gt 0
Verarbeitung und Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vor der Verwendung gut aufrühren bzw. Komponenten homogen vermischen (z.B. mit Schnellmischer). Zur Vermeidung von Hautbildung mit Wasser überschichten. Trockenfilmdicke darf 80 µm nicht überschreiten - Gefahr von Reaktionsblasen. 	
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Objekttemperatur 	10-30 °C
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verarbeitungsbedingungen 	Raumtemperatur 15-25 °C relative Luftfeuchtigkeit 40-70 %
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Walzen 	in Lieferviskosität

Unsere Technischen Datenblätter sollen nach dem aktuellen Kenntnisstand beraten. Diese Hinweise befreien Sie jedoch nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte in Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Anwendungen. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Geschäfts- und Lieferbedingungen.



FREIOPLAST-Hydro-Walzlack

WL1529M

	■ Überlackierbarkeit	mit gleicher Qualität möglich, frühestens nach matten abtrocknen
	■ Reinigung der Arbeitsgeräte	Sofort mit Wasser - evtl. mit Zusatz von 5-10 Gew.% EFD-Reinigungsmittel 400916. Angetrocknete Arbeitsgeräte mit org. Löse-mitteln, z.B. EFD-Verdünnung 400424.
	■ Hinweise zu Arbeits- und Gesundheitsschutz	Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits-/Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.
Aushärtung	■ Lufttrocknung	bei 20 °C, 40-70 % rel. Feuchte mit Luftbewegung
	■ Staubtrocknung	nach 30 Minuten (Trockengrad 1/ DIN EN ISO 9117-5)
	■ Griffest	nach 30 Stunde/n (Trockengrad 4/ DIN EN ISO 9117-5)
	■ Durchtrocknung	nach 7 Tag/en (Pendeldämpfung/ ISO 1522)
	■ Ofentrocknung	bis 70°C möglich
Lagerbeständigkeit	■ Im Originalgebinde mindestens 12 Monate bei 5 bis 25 °C.	Vor Frost schützen. Anbruchgebinde sind kurzfristig zu verarbeiten.
	Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.	
Spezielle Hinweise	■ EFD-Info	Weitere technische Informationen können aus der EFD-Info entnommen werden. Nr. 111
	■ Prüfbedingungen	Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270. Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung. Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.